

Un cadeau pour les membres de nos orchestres

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **2 (1941)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ancora (it.), noch einmal, da capo.
Andamento (it.), Gang; freier Zwischensatz in der Fuge.

Andante (it.), gehend; Tempobezeichnung für ein ruhiges Zeitmaß, etwas langsamer als Allegretto. Bezeichnung für ein Musikstück oder einen musikalischen Satz in ruhigem Tempo.

Andantino (it.), etwas schneller als Andante, auch kleines Andante.

Anglaise (frz.), alter englischer Tanz in lebhafter Bewegung.

Anima, con (it.), mit Gefühl; animato = beseelt, belebt.

Ansatz, a) bei Blasinstrumenten die Stellung der Lippen beim Anblasen des Tones, b) beim Gesang die Stellung der an der Tonbildung beteiligten Organe.

Anschlag, die Art, wie bei Tasten- oder Zupfinstrumenten der Ton mittels der anschlagenden Finger erzeugt wird. Von einem guten Schlag hängt die Schönheit des Tones ab.

Ansprache, die Art und Weise, wie sich bei einem Musikinstrument der Ton erzeugen läßt. Ein Ton spricht nicht an, wenn er nur unvollkommen erscheint.

Appassionato (it.), leidenschaftlich.

Applikatur (it.), Fingersatz.

A prima vista (it.), auf den ersten Blick, Spiel vom Blatt ohne vorherige Kenntnis des Stückes.

A primo tempo (it.), im ersten Zeitmaß.

Arabella, Lyrische Komödie in 3 Aufzügen von Richard Strauß. Uraufführung 1933, Dresden.

Arabeske, Musikstück im arabischen Stil; z. B. die »Arabeske« von Schumann und die beiden »Arabesken« von Debussy.

Arco (it.), Bogen; coll' arco = mit dem Bogen; Kennzeichen für die Streichinstrumentalisten nach vorangegangenem Pizzicatospiel.

Aria (it.) oder **Arie** (frz. Air), Sologesangstück lyrischen oder dramatischen Charakters in ursprünglich dreiteiliger Liedform. In Instrumentalsätzen langsamer, liedartiger Satz. Abarten: dramatische Arie, Koloraturarie, Arietta (kleine Arie), Kavatine, Kirchenarie u. a.

Ariadne auf Naxos. Oper in einem Aufzug nebst einem Vorspiel von Richard Strauß. Uraufführung 1916, Wien.

Arioso (it.), arienähnlicher kurzer Gesang oder Instrumentalsatz.

Arpa (it.), Harfe.

Arpeggio (it.), harfenartig gebrochener Akkord, als Zeichen dafür in der Notenschrift eine Schlangenlinie.

Arrangement (frz.), die Einrichtung eines Musikstückes für eine andere Besetzung oder ein anderes Instrument, als ursprünglich vom Komponisten vorgeschrieben.

Artikulation, artikulieren, beim Gesang die deutliche Aussprache, beim Instrumentalspiel die richtige Betonung und Einrichtung der Spieltechnik durch Bogenstrich, Bindung, Zungenstoß usw.

As, das durch ein b um einen halben Ton erniedrigte a.

(Fortsetzung folgt.)

Un cadeau pour les membres de nos orchestres.

Beaucoup de nos sections ont l'habitude de récompenser les membres les plus appliqués par de petits cadeaux. Quelques présidents de sociétés nous informent que dans des cas de ce genre un abonnement à notre revue est toujours le bienvenu. Nous nous permettons de le faire savoir aux autres sections, en leur faisant remarquer qu'elles accorderont en même temps à notre organe un appui aussi utile que nécessaire.

Rédaction et Administration de «Sinfonia».